



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 6171-981698, Fax - 981699, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax - 981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 10.09.2011 Redaktionsschluß: 01.09.2011

Jahrgang 40

27. August 2011

Nr. 14

RESTAURANT
Le-de-Ré
LIVE-MUSIK
am 1. Sept. 2011
um 20.30 Uhr
Ruth Freise & Band
Eintritt frei!
Am Saxophon Jan Beiling



BRUNCH
11. Sept. 2011
25. Sept. 2011

Pfifferling Wochen

**Familienfeiern
Firmenfeiern
und Hochzeiten**

www.ile-de-re.de

Tel. 0 61 71-72219

Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

Ausländerbeirat der Stadt Steinbach

Interkulturelles Stadtfest am 17. Sept.

EINLADUNG - Der Ausländerbeirat der Stadt Steinbach lädt Sie recht herzlich zu unserem Interkulturellen Stadtfest ein. Es erwartet Sie ein

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Diamantene Hochzeit im Hause Singer



Martha und Rudi Singer gaben sich am 17.08.1951 in Frankfurt am Main das Ja-Wort und genau 60 Jahre später feiern sie ihre Diamantene Hochzeit. Die Beiden wohnen seit 1965 in Steinbach (Taunus) und fühlen sich hier sehr wohl. Bürgermeister Naas kam persönlich zu diesem besonderen Hochzeitstag und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus), der Hessischen Landesregierung und des Hochtaunuskreises und wünscht dem Ehepaar Singer noch viele gemeinsame glückliche Jahre in ihrer Heimatstadt Steinbach.

abwechslungsreiches Programm, Kaffee und Kuchen und natürlich auch ausländische Leckereien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zeit: 17. September 2011 um 15.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Steinbach Großer Saal

Mit den freundlichsten Grüßen
Ihr Ausländerbeirat



NEU!

Jetzt auch
Mittagstisch
ALLE SPEISEN AUCH ZUM MITNEHMEN! ab **7,50 €**

Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr
Sa. 17.30 - 23.00 Uhr
So. u. Feiertag von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr
Gartenstr. 21 · 61449 Steinbach (Ts.) · Tel. 06171-9160520

Räumlichkeiten für Feiern bis 70 Personen
Raucherraum

Lagerverkauf **KRONE**

am 03. September 2011

Unsere Aktionsliste:	
1 x Erdbeer-Lachs	150 g
1 x Garnelen-Spieße	120 g
1 x Forellenfilet	65 g
alles zusammen	5,- €

Mit vielen 1,- € Aktionen

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

Dammweg 2 - 61449 Steinbach
Tel. 89111 - 623 0
Internet: www.krone-gmbh.com
(Dammweg) zwischen Steinbach und Weiskirchen

Frauenstammtisch am 6. September, im Gasthaus „Zum Schwanen“

Der nächste Frauenstammtisch findet am 6. September 2011, um 19.00 Uhr, im „Gasthaus Zum Schwanen“, Eschborner Straße 2, statt.
Helga Kaddatz

Unsere Angebote

Kytta Salbe f, 100gr

-23%

€ 9,99
UVP € 12,97

Voltaren Dolo extra 25 mg, 20 Tabletten

-21%

€ 7,79
UVP € 9,90

Mucosolvan Hustensaft, 100ml

-23%

€ 4,99
UVP € 6,53

Gingium extra 240mg, 80 Tabletten

-26%

€ 84,99
UVP € 113,98

Dobendan Strepsils Direkt, 24 Lutschtabletten

-22%

€ 6,59
UVP € 8,50

Gutschein ausschneiden & mitbringen

Sie erhalten gegen Vorlage von diesem Gutschein **10% Rabatt** auf einen Sortimentsartikel Ihrer Wahl*.

IHRE APOTHEKER

Unsere Öffnungszeiten

Mo - Fr 8:00 - 20:00

Sa 9:00 - 18:00

Central Apotheke
Bahnstr.51 61449 Steinbach
IHRE APOTHEKER

Angebote gültig vom 27.08. bis 09.09.2011. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt., UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
Central Apotheke, Bahnstr. 51, 61449 Steinbach Tel: 06171-9161100

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 6171 - 8 50 64**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH**Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841**SCHREINEREI
Hafer GmbH**INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFFLudwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.Telefon: 0 6171 / 73472
Telefax: 0 6171 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180**Buderus
HEIZTECHNIK****Lauer gbr**
Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB

Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03**Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer**

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms


BROST

Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 06171-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de
Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de
Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:
Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi@t-online.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.
Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 10.09.2011 · Redaktionsschluss: 01.09.2011

Volleyball Steinbach/Schönberg U18**SG Steinbach/Schönberg U18 vor schwieriger Saison**

Die von Christian Albrecht trainierten Volleyball-Mädchen U18, die in der letzten Saison ja immerhin beim hessischen Jugendpokal den 2. Platz belegten, müssen in der neuen Spielzeit auf zwei der Leistungsträgerinnen verzichten: Neben Celine Wildermuth, die sich vor einigen Wochen einen Kreuzbandriß zugezogen hat und für unbestimmte Zeit ausfällt, schmerzt der Abgang von Juliane Köhler zum VC Wiesbaden. Die überragende Akteurin der letzten Spielzeit, die in Steinbach zunächst zur Hessenkader- und im vergangenen Herbst auch zur Jugendnationalspielerinnen reifte, will ihr Glück beim Bundesliganachwuchs in der Landeshauptstadt versuchen. Als Kompensation ist es Albrecht gelungen, Jule Schmidt von der SG Rodheim und Karoline Rabe von der TG Bad Soden zur SG zu locken, beide sind gelernte Annahmespielerinnen und werden so den Spielaufbau stabilisieren. Zudem haben sich vom letztjährigen Stamm Maren Weigand und Marlene Grabiger in den letzten Monaten kontinuierlich verbessert und man will versuchen, mit dem „5-1-System“ (Zuspiel Kristina Mößmer und Nicole Weissenseel) variabler agieren zu können. Damit das Team gut auf die neue Saison vorbereitet ist, bezog es am letzten Ferienwochenende ein 3-tägiges Trainingscamp in Edenkoben in der Südpfalz, nur N. Koeck und A. Buchberger fehlten urlaubsbedingt. Neben schweißtreibenden Trainingseinheiten in der Halle stand am Samstag Nachmittag ein gemeinsamer Kletterkurs im Pfälzerwald an. Hier bewiesen alle Mädels Mut, Kraft, Koordination und Teamgeist: Jede Kletterin wurde immer von zwei anderen Spielerinnen gesichert. Die Landesligasaison startet am 28.8., Hauptkonkurrenten um die begehrten ersten zwei Plätze, die zur Hessenmeisterschaft führen, sind der TV Dreieichenhain und „Nachbar“ SC Königstein.

FSV Germania 08 Steinbach**Überraschungserfolg für die Neue G-Jugend**

Eigentlich war die neue G-Jugend beim Turnier in Oberhöchstadt angetreten nach dem Motto: „dabei sein ist alles“, denn die 3-6-jährigen hatten erst 2 Mal zusammen trainiert und die meisten hatten zuvor noch nie auf einem Fußballplatz gestanden. So gingen dann auch die ersten beiden Spiele verloren, da man erst mal herausfinden musste, auf welches Tor denn überhaupt geschossen werden sollte... Aber schon das 3. Spiel endete mit einem 2:2 Unentschieden und das letzte Spiel konnte die Mannschaft sogar mit 1:0 für sich entscheiden und sie landeten so auf einem tollen 4. Platz in der Gesamtwertung. Aber das Wesentliche dabei war nicht die Platzierung, sondern dass es für den 4. Platz bereits einen Pokal gab, auf den dann alle mächtig stolz waren! Seit dem Ende der Sommerferien trainiert die neue G-Jugend (Jahrgänge 2005 und jünger) immer montags und freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr. Jungs und Mädchen, die sich das Training mal ansehen oder am besten gleich mit trainieren möchten, können sich bitte telefonisch ankündigen bei: Mirko Wichter Tel. 06171-5031217 oder 0178-4476934. Wir freuen uns auf Euch!

Fußball-Pokalkracher am 31. Aug. um 19 Uhr

FSV Steinbach trifft auf den TSV Vatan Spor Bad Homburg
In der zweiten Runde des Krombacher Pokals bekommt es unser FSV am 31. August um 19 Uhr mit dem Gruppenligisten aus Bad Homburg zutun. Wie jeder weiß hat der Pokalwettbewerb aber seine ganz eigenen Gesetze. Deshalb wollen wir diesem Pokalspiel mit einer großen Bandbreite an Zuschauern begegnen und gemeinsam mit Euch einen tollen Pokalabend feiern! Unterstützt unseren FSV bei diesem besonderen Event! **Der Spielausschuß**

D1-Junioren: Erste Erfahrungen mit dem „9er-Feld“

Noch vor der Qualifikationsrunde begann die Pokalrunde. Wir mussten am 13.08.2011 beim SV Seulberg antreten. In der ersten Halbzeit waren wir deutlich überlegen, so dass wir bereits nach kurzer Zeit ein Tor schossen. Leider konnten wir weitere Chancen nicht verwerten. Kurz vor Spielschluss konnte die gegnerische Mannschaft einen Freistoß verwandeln, so dass wir in die Verlängerung mussten. Jetzt zeigte sich, dass wir gegen eine „Großfeld“-erfahrene Mannschaft spielten. Unseren Kickern ging die Puste aus, so dass der SV Seulberg mit 3:1 gewann. Am 14.08.2011 spielten wir im Turnier der SG Oberhöchstadt. In der Gruppenphase mussten wir gegen Eintracht Oberursel, die FSG Burg-Gräfenrode, Germania Ginnheim und den TuS Hornau antreten. Im ersten Spiel gegen Eintracht Oberursel verloren wir durch einen fehlerhaft gegebenen Foulnenmeter. Im nächsten Spiel gingen wir mit einem Unentschieden vom Platz. Die beiden weiteren Spiele verloren wir leider jeweils knapp mit 1:0. Damit spielten wir gegen die TuS Niederhöchstadt um den 9. Platz. Auch hier reichte die Kraft nicht mehr aus, so dass wir uns mit einem 2:0 geschlagen geben mussten.
Wir trainieren übrigens jeden Dienstag und Donnerstag von 17:30 – 19:00 Uhr im Waldstadion. Wer sich über die D-Junioren informieren möchte, kann sich gerne an die Trainer Klaus Weinberg (Tel.: 06171/919141), Thomas Sperlich (Tel.: 0176/50268508) und Martin Hald (Tel.: 06171/886788) wenden. Unser nächstes Heimspiel bestreiten wir übrigens am 03.09.2011 um 13:15 Uhr in „unserem“ Waldstadion. Ihr seid herzlich eingeladen, uns anzufeuern.
Das Trainerteam der D-Junioren



Von links: Maren Weigand, Kristina Mößmer, Karoline Rabe, Jule Schmidt, Marlene Grabiger, Nicole Weissenseel.

Krabbelstube „Die Waldwichtel“ Steinbach**Herbst-Flohmarkt am 4. Sept im Bürgerhaus**

Herbst-Flohmarkt der Krabbelstube „Die Waldwichtel“.
Der nunmehr bereits 27. Waldwichtel-Flohmarkt der Elterninitiative Krabbelstube Steinbach e.V. „Die Waldwichtel“ findet in diesem Jahr am Sonntag, den 4. September 2011, von 10 bis 12 Uhr im Großen Saal im Bürgerhaus, Untergasse 36 in Steinbach i.Ts. statt. Einlass für Schwangere ist bereits ab 9:30 Uhr. Wie gewohnt Kinderkleidung (bis Größe 128), Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen und alles andere rund ums Kleinkind. Weitergehende Informationen gibt es über basar@diewaldwichtel.de

TuS Steinbach - Tischtennis -**TT-Ausflug nach Limburg auf die Lahn**

Der alljährliche Abteilungsausflug führte die TTler in diesem Jahr nach Limburg. Hier stand grillen auf der Lahn im Programm! Grillen auf dem Wasser? Das geht! Helmut Sandau hatte die Idee und wie immer sorgte dann Abteilungsleiter Harald Feuerbach für die reibungslose Organisation und Abwicklung. Am Weißkirchener S-Bahnhof sammelten sich die 13 Teilnehmer am frühen Samstagmorgen und nahmen schon neugierig die traditionellen „Lunchpakete“ in Empfang. Auch diesmal hatte Harald wieder die liebgewonnenen „Sardinen in der Büchse“ und einige weitere Köstlichkeiten gepackt. Dem Ziel entsprechend gab es als Zugabe einen „würzigen Limburger“, der dann im Städte-Express der deutschen Bahn auf dem Weg nach Limburg für ein einzigartiges Geruchsvergnügen sorgte. Im Limburg angekommen, war das Ziel nach einem kurzen Spaziergang durch die Altstadt und einigen Metern an der Lahn entlang erreicht. An der kleinen Anlegestelle lagen die wie überdimensionale Schwimmreifen ammutenden runden Boote mit einem Grill in der Mitte. Zwei Gruppen wurden für die Boote gebildet, das noch erforderliche Getränkeproviand geladen und nach einer kurzen Einführung für die Bootsführer Christian Blindenhöfer und Dennis Bierwerth ging es den Strom abwärts. Mit enormer Elektrokraft angetrieben tummelten sich dann die TTler knapp zwei Stunden auf der Lahn. Ein appetitanregender Grillduft lag über dem Flüssen und der Spaß der Teilnehmer war nicht zu überhören. Auch der bisher nicht vorhandene Sommer kehrte kurzfristig zurück und es zeigte sich sogar die Sonne. Nach der Bootstour führte der Weg Richtung Limburger Dom. Der muß als Wahrzeichen der Stadt einfach sein und zudem könnte ein wenig himmlischer Beistand für die kommende Saison auch nicht schaden. Dann wurde es wieder irdisch und der Besuch im Biergarten, auch direkt an der Lahn, rundete einen gelungenen Tag ab. Der Rückweg gestaltete sich dann durchaus ruhiger, da doch der ein oder andere etwas erschöpft in seinem Sitz des sanft dahingleitenden DB-Expreses zusammengesackt war. Na dann ... bleibt ein knappes Jahr um ein neues Ziel für 2012 zu finden! Wir freuen uns jetzt schon drauf.
Winfried Gerstner

„die brücke“ Steinbach**Einladung zum Kaffeenachmittag u. Weinlesefest**

Einladung zum Kaffeenachmittag am 4. September 2011.
Die brücke lädt nach der Sommerpause alle Steinbacher und Steinbacherinnen wieder zu einem sonntäglichen Kaffeenachmittag am Sonntag, dem 4. September ab 15 Uhr in den Treff für Alt und Jung Kronberger Straße 2 ein. Freuen Sie sich mit uns auf leckeren selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Die brücke dankt allen, die durch ihre engagierte Mithilfe beim Tischdecken und Kaffeekochen und durch ihre Kuchenspenden zum Gelingen unserer monatlichen Kaffeenachmittage beigetragen haben und noch beitragen.

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2011 wollen wir gemeinsam zum Weinlesefest nach Neustadt a.d. Weinstraße fahren. An diesem Tag findet dort Deutschlands größter Winzerfestzug mit vielen Musikgruppen sowie Feucht- und Prunkwagen statt, auf denen sich die frisch gekrönten Weinhoheiten bewundern lassen. Wer will, kann aber auch in der historische Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern und verwinkelten Gassen bummeln oder zu dem hoch oben über Neustadt gelegenen Hambacher Schloss wandern. Wir werden mit dem Bus nach Neustadt an der Weinstraße fahren und abends vom Bus nach Steinbach zurückgebracht werden. Es sind noch einige Plätze im Bus frei. Wer teilnehmen möchte, kann sich hierzu im brücke – Büro oder während unseres gemeinsamen Frühstücks im Treff für Alt und Jung in der Kronberger Straße 2 mittwochs zwischen 9.00 und 11.00 Uhr anmelden. Wir haben die Anmeldefrist bis Ende September verlängert, dies gilt natürlich nur solange als Plätze verfügbar sind. Das brücke-Büro ist dienstags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 11.00 bis 12.30 Uhr geöffnet.
Der Vorstand

Gewerbeverein Steinbach

PETER BOTTA - Mann der ersten Stunde - wurde 75 Jahre



Fast 40 Jahre - genau im Juni 1972 - ist es her, dass Peter Botta zusammen mit 11 weiteren Steinbacher Gewerbetreibenden im damaligen kleinen Kolleg der Gaststätte „Zum Bürgerhaus“ den Gewerbeverein Steinbach (Ts.) mit gründete.

Zu den damaligen Gründungsmitgliedern gehörten: Adolf Hirdt (Großbäckerei); Peter Botta (Versicherungsagentur); Günter Stasch (Farben-Tapeten-Modellbau); W. A. König (graph. Werkstatt); Hermann Völker (Zeitschriften-Tabakwaren); Fred Müller (Schuhhandel); Friedel Junker (Lebensmittel); Lore Hed-

lefs (Kosmetik-Fußpflege); Hermann Schuster (Haushaltswaren); Klaus Hering (Beratungsagentur).

Gemäß von vorgenannten Mitgliedern beschlossene Satzung - sollte der Gewerbeverein eine Vereinigung selbständiger Steinbacher Unternehmer aus Handwerk, Handel, Klein- und Mittelindustrie, Dienstleistungsunternehmen und freien Berufen sein. Peter Botta wurde von den oben genannten Mitgliedern 1972 zum Vorsitzenden gewählt und war in dieser Funktion in dem neu gegründeten Verein bis 1974 tätig. Unterstützt wurde er während dieser Zeit von Klaus Hering, der dann auch im Jahre 1974 für weitere 20 Jahre, bis 1994, den Vorsitz inne hatte.

Schnell wurde damals bereits erkannt, dass ohne florierende Wirtschaftsbetriebe - die kommunale Weiterentwicklung gehemmt ist. Deshalb war es auch wichtig und von Anfang an ein Hauptanliegen des Gewerbevereines unter Vorsitz von Peter Botta die Steinbacherinnen und Steinbacher von der Leistungsfähigkeit seiner Mitglieder zu überzeugen. Zur Unterstützung dieses Vorhabens entstand zusammen mit dem leider bereits verstorbenen W.A. König (graph. Werkstatt) und Wolfgang Biermann (Druckerei) die „STEINBACHER INFORMATION“, - zur damaligen Zeit - Mitteilungsblatt der Stadt Steinbach - des Vereinsringes und dem Gewerbeverein Steinbach. Dieses von vielen liebevoll genannte „Staabacher Blättche“, ist zu einer Institution in unserer Stadt geworden, die nicht mehr wegzudenken ist. Die Steinbacher Information ist Plattform nicht nur für die örtlichen Gewerbetreibenden, sondern auch für sehr viele Vereine und Verbände und natürlich auch für die Stadtverwaltung. Peter Botta war auch nach dem Ausscheiden als Vorsitzender, weiterhin bis zum Ende seiner beruflichen Tätigkeit als Beisitzender im jeweiligen Vorstand tätig. Aufgrund seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Peter Botta war aber nicht nur ein Mann der ersten Stunde im Gewerbeverein Steinbach nein, man kennt ihn auch als langjährigen Vorsitzenden - von einem

der ältesten und erfolgreichsten Kunstradsportvereine in Deutschland, den „Radsportverein Wanderlust 1905 Steinbach (Taunus)“, hier fungierte er aber nicht nur als Vorsitzender - hier war er als Trainer und Organisator mit verantwortlich, dass Steinbach im 4er und 6er Mannschafts-Kunstradfahren mehrfacher Europa- und Deutscher Meister wurde. Zusammen mit Herbert Ott organisierte er das weit in der Region beliebte „Taunus Volksradfahren“. Nicht zu vergessen sein Einsatz als Stützpunkt- und Nationaltrainer der deutschen Mannschafts-Kunstradfahrer. Seine fachliche Kompetenz und Sporthallen-Erfahrung konnte Peter Botta bei der Erstellung unserer Altkönig Sporthalle mit einbringen. Eine sehr wichtige und leidenschaftliche Aufgabe war für Peter Botta auch die Mitarbeit im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Pijnacker (Holland). Hier knüpfte Peter Botta freundschaftliche Beziehungen zu Pijnacker, wo viele Treffen von ihm vorbereitet und durchgeführt wurden. Abschließend kann man sagen: **Sein Engagement für die Vereine und ihre Menschen war sehr groß - dafür danken wir Peter Botta nochmals recht herzlich. Alles Gute weiterhin, Peter Botta, es war eine schöne Zeit mit Dir.**

Klaus Hering



Von links: Walter Schütz, Marita Hering, Peter Botta, Klaus Hering, Frau Botta, Andreas Bunk und Jürgen Schepp.

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Musical „Das geheimnisvolle Leben der Piraten“

Musical „Das geheimnisvolle Leben der Piraten“ 11. Sept. 2011, Bürgerhaus Steinbach, ab 14.00 Uhr: Kuchenbuffet, 15.00 Uhr: Vorstellung. www.gvfrohsinn-steinbach.de

Der Gesangverein lädt herzlich alle Steinbacher und Interessierten zur diesjährigen Aufführung unseres Kinderchores ein, die in die geheimnisumwitterte Welt der Piraten führt. Auf dem heruntergekommenen Segler „Esmeralda“ befiehlt Kapitän Danton eine wilde und zusammengewürfelte internationale Truppe. Interesse besteht eigentlich nur an zwei Dingen: Abenteuer und Reichtum, möglichst schnell und möglichst beides zusammen. Es gibt kein Halten mehr, wenn darauf nur eine vage Aussicht besteht. Risikoscheu ist man ohnehin nicht - was die Zuschauer und -hörer bei der Aufführung mitverfolgen können. Sie erleben eine rauhe Männerwelt, in der gelegentlich auch eine völlig andere Seite (heimlich, versteht sich) aufblitzt. So weit - so vielleicht noch erwartet. Es gibt aber auch echte Überraschungen, denn der Piraterie bieten sich in einer glo-

balisierten Welt ganz neue Chance. Andreas Schmittberger hat ein modernes und amüsantes Piraten-Märchen geschrieben. Vorgetragen wird es von der couragierten „Mannschaft“ unseres Kinderchores. Ihre Songs aus Folk, Riverdance, Shanty, Reggae oder Tango reißen mit und bleiben sicher auch beim Publikum lange haften. Einstudiert und geleitet wird die Aufführung vom Dirigenten des FROHSINN, Wolfgang Gatscher. Für die liebevolle Gesamtausstattung sorgten die Vereinsmitglieder. Und im Vorprogramm wird der Gemischte Chor musikalisch in die Piratenwelt einstimmen. Damit dieser Sonntagnachmittag eine runde Sache wird, gibt es für Groß und Klein zahlreiche leibliche Genüsse. So bietet ein großes Kuchenbuffet wieder Selbstgebackenes zu moderaten Preisen, geöffnet wegen des starken Zuspruchs im Vorjahr bereits ab 14 Uhr sowie auch noch nach der Vorstellung. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei. Wenn Ihnen der Nachmittag gefallen hat, freuen wir uns natürlich über eine Spende. Sie kommt ausschließlich unserem Kinderchor zugute.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Steinbach - Jugend -

Freizeit der Jugendfeuerwehr in Zell am See

Im Zeitraum vom 25.7.-1.8.2011 fuhr die Jugendfeuerwehr Steinbach zur diesjährigen Freizeit nach Zell am See in Österreich. Nach 8 stündiger Zugfahrt wurden die Jugendlichen mit einem Kleinbus vom Bahnhof zur Unterkunft gefahren. Das Domizil sollte wie schon 2001 und 2006 der Jugendclub Kitzsteinhorn sein. Zur besonderen Ausstattung dieser Herberge gehören neben eigener Sporthalle auch ein Pool samt Wasserrutsche, Trampoline, Beachvolleyball- & Soccerfelder und sogar ein eigener Hochseilgarten. Neben dem Zeitvertreib auf der eigenen Freizeitanlage standen auch noch eine Wanderung, ein Ausflug zu den Hochgebirgstaesen von Kaprun, Zell am See und natürlich auch Wildwasser Rafting auf dem Programm. Das Highlight des Ausfluges sollte natürlich das Rafting sein. Nach dem Ausrüsten mit Neoprenanzügen und Schwimmwesten wurden die Boote verladen und zu einer geeigneten Stelle gefahren. Nach einer kurzen Einweisung wurden die 3 Raftingboote mit neun Kids plus Guide besetzt und zu Wasser gelassen. Trocken sollte bei diesen Tripp schließlich niemand bleiben und so ging es neben zum Teil reißenden Strömungen an geeigneten Stellen freiwillig ins Wasser. Nach ca. 5 Kilometern war dann eine reizende Fahrt auf der Salzach beendet und es lockte ein abendliches Grillen. Weitere Aktivitäten mit dem Besuch von Zell am See und einer Wanderung sollten folgen. Zum einen konnte im Hochseilgarten auf Holzbalken in 10 Meter Höhe geklettert werden um sich dann mit einer Seilbahn abzuseilen. Zudem stand abends noch Bullriding auf der Tagesordnung. Ein weiterer Tagesausflug wurde zu den Hochgebirgstaesen in Kaprun gemacht. Dort wurde man mit Bussen und einem Schrägaufzug auf 2040 Metern Höhe zum Stausee Moserboden gebracht. Dort konnte man einen herrlichen Ausblick ins Tal und über die Seen genießen und einen Gletscher besteigen, der seit dem letzten Ausflug leider stark zurückgegangen war. Nach schönen 7 Tagen fuhr man mit dem Zug wieder gen Steinbach und entlud am Bahnhof noch den Kleinbus, der das Gepäck transportierte.

Daniel Matthäus





A U T O S C H E P P

GmbH

Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de

Steinbach (Taunus)

Kunst im „kleinen Café“ an der Apfelweinbrücke

Die KERAMIK -KiDS der Keramikwerkstatt von Moni Funck laden für Sonntag, den 4. September Familien mit Kindern und andere Interessierte zu ihrer jährlichen Ausstellung ein, die dieses Jahr zum ersten Mal an der neuen Apfelweinbrücke im Steinbachtal stattfindet. Die Apfelweinbrücke liegt direkt am Regionalpark RheinMain-Radwanderweg in Steinbach südlich des Wohngebietes Im Wingertergrund. Zwischen 14:00 bis 17:30 Uhr stellen die KERAMIK-KiDS ihre Arbeiten aus den letzten Kursen vor. Erstmals bieten die Kinder ihre selbstgebauten und in Rakuöfen gebrannten Steckerlfische zum Kauf an. Außerdem wird es für Groß und Klein ein attraktives Mitmachprogramm geben. Moni Funck und ihre KiDS zeigen, wie mit Ton gearbeitet wird und wer Lust hat, kann selbst ausprobieren wie sich das Material anfühlt und kleine, lustige Dinge bauen. Alle entstandenen Werke können nach dem Trocknen auf Wunsch zum Selbstkostenpreis in der Keramik- Werkstatt von Moni Funck gebrannt werden. Wer einfach nur zuschauen möchte oder Hunger bekommen hat, kann sich im kleinen Café am Bachlauf mit leckeren, selbstgebackenen Kuchen und einem Tässchen Kaffee stärken. Wir weisen darauf hin, dass die Apfelweinbrücke ausschließlich zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erreichen ist.

Moni Funck

FDP Steinbach

Fatime Akimi gewinnt den Luftballonweitflug vom Stadtfest



Trotz des teilweise regnerischen Wetters am Steinbacher Stadtfest, haben mehr als 150 Teilnehmer am FDP-Luftballonweitflug teilgenommen. 14 Luftballon-Karten wurden zurückgeschickt. Am weitesten flog der Luftballon der 11-jährigen Fatime Akimi ins 222 km entfernte Donauwörth. Die glückliche Gewinnerin erhält einen Steinbach-Gutschein. Sicherlich wird sie bei ihren vielseitigen Hobbies wie Schwimmen, Lesen und Basteln davon Gebrauch machen können. Der Finder ihres Luftballons erhält ein schönes Buch über Steinbach - **Als Steinbach noch ein Dorf war** - zugeschickt, damit er sich über die Stadt der Gewinnerin informieren kann.

Christine Lenz

TuS Steinbach

TuS Steinbach beim Jubiläums-Umzug in Wehrheim

13 TuS-Turner u. 2 Helferinnen machten sich am Sonntag, dem 7. Aug. auf den Weg nach Wehrheim. Der TSV-Wehrheim feierte nämlich den Abschluss seines 150 jährigen Jubiläums mit einem Festumzug. Bei strahlendem Sonnenschein bewegte sich der Lindwurm durch die Stadt mit vielen begeisterten Zuschauern. Das Motto der TuS-Steinbach war "Turnen, damals und heute". Die Damen von damals trugen lange blaue Röcke mit Matrosenkragen und weißen Oberteilen. Sie präsentierten neben dem Bänderkreuz auch traditionelle Handgeräte wie Holzstab und Keulen. Die Herren-Turner von damals trugen einen geringelten blauweißen Turnanzug und stemmten eine Langhantel. Die Gymnastinnen von heute zeigten mit aktuellen Handgeräten, Reifen, Ball, Band und Keulen in Glitzertrikots mit Röckchen ihre Techniken. Ein TuS Teilnehmer schwenkte dazu die Europafahne. Der Zug endete nach 80 Minuten in einem großen festlich geschmückten Festzelt, in dem zum Abschluss die teilnehmenden Musikgruppen hintereinander das Publikum unterhielten.

Monika Windecker



TuS Steinbach - Aikido -

Aikido-Lehrgänge in Steinbach

Aikido Steinbach lädt mehrmals im Jahr zu Wochenend-Lehrgängen mit hochgraduierten Lehrern ein. Diese Kurse stehen sowohl unseren TuS-Mitgliedern als auch allen interessierten Aikidoka offen. Nach einigen Jahren Pause können wir Dieter Löpke (6. Dan) wieder zu einem Lehrgang am 27. August von 12:00 bis 18:30 Uhr in der TuS-Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse begrüßen. Gäste sind auch willkommen.

AUTO CHECK 

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...

Autogas
(LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.
...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenther@tuning@t-online.de

BORZNER

Jalousien • Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung • Beratung
Verkauf • Service

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

Montag 29. Aug. 2011
Bezirk Nord: Bahnstr./Eschborner Str.
sowie alle nördlich liegenden Straßen

Dienstag 30. Aug. 2011
alle Straßen südl. d. Bahnstr./Eschborner Str.

Pizzeria „Pisa“

Tel. 06171-74700

61449 Steinbach/Taunus • Untergasse 2

Liefer-Service - Tel. 7 47 00

*Von Montag bis Sonntag:
Täglich wechselnde Menüs*

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menu und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 • 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

LC Steinbach - Breitensport -

Bürgermeister Naas startet beim Breitensporttag!



3 Fotos: Sandra Hildebrandt

Als es um 14 Uhr losging mit der Veranstaltung strahlte die Sonne noch. Und das Wetter blieb auch noch weitere 3 Stunden so. Und es waren viele gekommen um sich sportlich zu betätigen. Auch Stefan Naas zeigte, dass er ein sehr sportlicher Bürgermeister ist. Nachdem der sportliche Part beendet war und die Kinder rege das Spielmobil mit vielen Spielangeboten genutzt hatten, fing es an zu regnen mit Blitz und Donner. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Danach gings ins Vereinsheim, wobei Reiner Sudler schon den Grill angeworfen hatte und die hungrigen Sportler bestens versorgte. Abends blieben die meisten dann noch bei toller Stimmung bis weit in die Nacht im Vereinsheim!

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Willkommen in Steinbach SERGIO Aguilera

Sergio wurde am 24.02.2011 als erstes Kind von Verónica Aguilera Carrasco und Pedro Davila Carrasco in Frankfurt am Main geboren. Bürgermeister Naas ließ es sich nicht nehmen, den neuen Erdenbürger am 21.06.2011, gemeinsam mit der Ersten Stadträtin Claudia Wittek, in Steinbach willkommen zu heißen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Carrasco für die Zukunft alles Gute und viel Freude.



VINCENT-MARIAN – ein neuer Erdenbürger für Steinbach

Am 12.05.2011 erblickte Vincent-Marian als zweites Kind von Helena und Sven Möller in Bad Hersfeld das Licht der Welt. Bürgermeister Naas begrüßte den neuen Erdenbürger am 22.06.2011 und überbrachte den stolzen Eltern und dem großen Bruder Lennard-Maurice die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Möller für die Zukunft alles Gute und viel Freude in ihrer Heimatstadt Steinbach (Ts).

IG BAU Bildungsstätte, Waldstraße - Steinbach (Ts.)

MoTown rocken die Bildungsstätte der IG BAU

Umjubelter Auftritt beim „IG BAU-Sommerabend“

Es waren mal wieder viele Menschen zum „Sommerabend bei der IG BAU“ gekommen: Die ersten Steinbacher fanden sich am Montag, 15. August, bereits eine Stunde vor Konzertbeginn ein – schließlich tummelten sich etwa 500 Gäste auf dem Gelände der Bildungsstätte. Und sie wurden prächtig unterhalten! Die Band MoTown, die sich aus lauter Musikern aus dem Rhein-Main-Gebiet zusammensetzt, heizte den Anwesenden ordentlich ein, so dass es auf der Tanzfläche vor der Bühne am Ende richtig drängelnd wurde. Die zehnköpfige Band MoTown besteht in etwa zu gleichen Teilen aus Profi- und Hobby-Musikern. Und es ist für Außenstehende schlichtweg nicht zu erken-



Text + Fotos: Burkhard Much



AROOFA Qadir - eine neue Steinbacherin!

Am 04.07.2011 erblickte Aroofa als zweites Kind von Attia-Tul Qadir und Fawad Ul Azim Khawar in Frankfurt am Main das Licht der Welt. Bürgermeister Naas besuchte die neue Steinbacherin am 11.08.2011 um sie willkommen zu heißen und überbrachte den stolzen Eltern und dem großen Bruder Khaqaan (1 1/2 Jahren) die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Qadir-Khawar für die Zukunft alles Gute und viel Freude.



Herzlich Willkommen AYSEGÜL Kaynak

Aysegül Kaynak erblickte am 08.07.2011 in Bad Soden am Taunus als erstes Kind von Dilek und Halil Kaynak das Licht der Welt. Bürgermeister Naas hieß am 10.08.2011 die neue Steinbacherin herzlich willkommen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute in ihrer Heimatstadt Steinbach (Taunus).



PHORMS Taunus Campus in Steinbach (Ts.)

**Große Eröffnungsfeier - PHORMS weiht den Schulneubau des Taunus Campus in Steinbach (Ts.) ein
Neubau des Phorms Taunus Campus erweitert bilinguales Schulangebot von Phorms Education im Raum Frankfurt**

Rund 300 Gäste waren anwesend, als Dr. Carsten Breyde, geschäftsführender Direktor von Phorms Education, am Dienstag - 9. August 2011 - den Startschuss für den neuen Taunus Campus in Steinbach (Ts.) gab. Schulleiter Michael Gehrig nahm den Schlüssel für das neue Schulgebäude feierlich entgegen. „Bildung braucht Räume. Dieser moderne und zukunftsweisende Bau schafft optimale Bedingungen für größtmögliche Lern- und Entwicklungserfolge“, so Dr. Breyde. Viel Erfolg und Enthusiasmus wünschte er zum Schulbeginn. Auch Michael Boddenberg, hessischer Staatsminister für Bundesangelegenheiten, gratulierte zum Neubau genauso wie Ulrich Krebs, Landrat des Hochtaunuskreis, Bürgermeister Dr. Stefan Naas und Silvia Bouffier-Spindler als Leiterin des Staatlichen Schulamtes Frankfurt. Das neue Gebäude liegt direkt am Fuße des Taunus in Steinbach, in der Waldstraße 91. Die rund 5.600 qm Fläche des Taunus Campus bieten jede Menge Freiraum für mehr als 500 Schülerinnen und Schüler von der Eingangsstufe bis zum zukünftigen Abiturjahrgang. Die Schule liegt mitten in der Natur. Mit den großzügigen Grün- und Außenflächen und den Sportanlagen der Stadt Steinbach sind die Bedingungen ideal, einen bewegten Schul-Alltag mit allen Sinnen zu erleben. Derzeit lernen rund 200 Schülerinnen und Schüler auf dem Taunus Campus. In sechs Jahren werden die jetzigen Sechstklässler als erster Jahrgang das Abitur ablegen. An den bilingualen Phorms Schulen lernen die Schülerinnen und Schüler ab der Eingangsstufe (Reception) Englisch nach der Immersionsmethode unter Anleitung englischer Muttersprachler. Gerade die Eingangsstufe für die Fünfjährigen spielt beim englischen Spracherwerb eine besondere Rolle, betonte Schulleiter Michael Gehrig in seiner Festrede. Altersgemäß und spielerisch tauchten die Kinder mit dieser Lernmethode buchstäblich in die neue Sprache ein und lernten mit „erstaunlichem Tempo“, so Gehrig.

Trotz der internationalen Ausrichtung der Phorms Schulen entschied sich Phorms Education ganz bewusst für das deutsche Abitur als höchsten Schulabschluss, auch am Taunus Campus. Besonders leistungsstarke Schüler können ab der zehnten Klasse am „Advanced Placement Programm“ teilnehmen und parallel zum Abitur das Advanced Placement International Diploma (APID) ablegen. Während des Programms sammeln die Schüler bereits wichtige „Credits“ für Colleges und Universitäten, was Zeit und Geld während des Studiums im englischsprachigen Ausland sparen kann. Das APID erlangen weltweit rund 1,8 Millionen Schüler an 18.000 Schulen in 115 Ländern. Dieser internationale Abschluss ermöglicht eine direkte Zulassung an rund 3500 Universitäten weltweit, darunter renommierte Institute wie Harvard, Cambridge oder Oxford.

Phorms Taunus Campus in Steinbach lädt recht herzlich alle interessierten Eltern zu einem „Tag der offenen Tür“ am Samstag, den 24. Sept. 2011 - von 10.00 bis 14.00 Uhr - in die Waldstraße 91 ein.

Foto: Dieter Nebhuth



Auf dem Bild v. links: Michael Koehler kaufmännischer Leiter PHORMS, Dr. Carsten Breyde, der Vorstandsvorsitzende von Phorms education, Herr Scheffler und Herr Kiessling von der Firma Goldbeck und Schulleiter Michael Gehrig



3 Fotos: Phorms

Rede von Bürgermeisters Dr. Stefan Naas anlässlich der Einweihungsfeier des Phorms Taunus Campus am 9. August 2011

Sehr geehrter Herr Staatsminister Boddenberg, sehr geehrter Herr Landrat Krebs, sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Weyres, Sehr geehrter, lieber Herr Schulleiter Gehrig, verehrte Architekten, Handwerker, Ausführende, verehrte Schulgemeinde, liebe Eltern und vor allem liebe Kinder. Anlässlich der Einweihung der neuen Phorms-Schule auf dem Taunus Campus überbringe ich Ihnen die besten Grüße und Glückwünsche der Stadt Steinbach und ihrer Bürgerinnen und Bürger. Wir beglückwünschen Sie zu dem raschen Bau der schönen neuen Schule. Keine 5 Monate haben Sie gebraucht, um die Schule fertig zu stellen. Sicherlich ein Vorbild für andere. Wir freuen uns mit Ihnen, den Bauherren, die Architekten sowie die Handwerker, dass das Projekt glücklich beendet werden konnte. Die Kinder und das Kollegium freuen sich auf ihre neue Schule und dem damit verbundenen Ende des Provisoriums in den Containern. Wir beglückwünschen Sie auch zu der Standortentscheidung Steinbach. Für die Stadt Steinbach ist dies ein besonderer Tag der Freude, da nun für jedermann sichtbar nach 16 Jahren Stillstand und Zerfall auf dem Gelände des alten Schwimmbades etwas Neues entstanden ist. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei den Verantwortlichen von Phorms Education bedanken. Das Projekt stand auf der Kippe. Aber mit vereinten Kräften haben wir es geschafft -

Die neue Schule steht! Heute ist ein großer Tag für Steinbach - Die Schule ist ein Signal zum Aufbruch! Dieser moderne, sich in das Umfeld einpassende Bau entspricht den neusten Anforderungen einer Bildungsstätte, in der die Kinder ganztägig betreut werden. Ich bin davon überzeugt, Kinder, Lehrer und Eltern hier sehr schnell wohl fühlen werden. Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich betrachte den Taunus Campus als hervorragende Ergänzung zu den guten Betreuungs- und Bildungsangeboten in unserer Stadt. Mit dem Ausbau der Betreuung der unter Dreijährigen, dem Neubau der Geschwister-Scholl-Schule sowie des angeschlossenen Betreuungsangebotes gibt es in unserer Stadt erstmals ein pädagogisches Angebot von der frühkindlichen Bildung bis hin zum Abitur. Erstmals ist es möglich in Steinbach das Abitur abzulegen - das ist eine großartige Perspektive für die Entwicklung unserer jungen Stadt. Ich bin mir sicher, dass diese sogenannten weichen Standortfaktoren die Attraktivität Steinbachs gerade für junge Familien in den geplanten Neubaugebieten steigern werden. Dem Bauwerk, der Schule und Ihnen allen wünsche ich heute ein herzliches Glück auf! Als Einweihungsgeschenk habe ich Ihnen heute folgende drei Dinge mitgebracht. Eine neue Stadtkarte- und Freizeitkarte von Steinbach (Taunus), in welcher die vielen Freizeiteinrichtungen von Steinbach verzeichnet sind. Einen Vogelnistkasten mit Steinbacher Wappen von den Oberurseler Werkstätten gefertigt und im Rathaus erwerblich. Einen Klimakoffer des Wetterparks Offenbach. Elf naturwissenschaftliche und sicherlich spannende Experimente zu Wetter und Klima können die Schülerinnen und Schüler hiermit ausprobieren.

Dr. Stefan Naas, Bürgermeister



Regionalparkroute-Rhein-Main - Eröffnung der Apfelweinbrücke in Steinbach/Ts.

**KLASSE-QUALITÄT
PREISWERT AUCH IN STEINBACH!**

Ein Dankeschön an die treue Kundschaft!

Stempel Bobbi und sein Team bedanken sich bei unserer Kundschaft für das Vertrauen, das Sie uns zum Schulanfang geschenkt haben. Sicher gab es manch stressige Situation, aber es hat zu jeder Zeit Spaß gemacht.

Treu nach dem Motto:

„Unmögliches wird sofort erledigt, auf Wunder muß gewartet werden“.

**BIOMETRISCHE PASSBILDER
SCHUH-REPARATUR-FACHSERVICE
FOTOANNAHME auch DIGITAL
HERMES-PAKET-SHOP
FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF
STEMPEL direkt vom HERSTELLER
STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983**

Marschner FACHBETRIEB
ROLLADEN · MARKISEN · TORE
Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35
61449 Steinbach / Ts.
www.marschner-rolladenbau.de

Telefon 06171-76215
Telefax 06171-75443

Karosserie **RW Autoprofis**
www.rw-autoprofis.de

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb
WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

Einweihung Apfelweinbrücke in Steinbach

Steinbachs Bürgermeister Dr. Stefan Naas freut sich, dass mit der Apfelweinbrücke das erste Regionalpark-Projekt in Steinbach nun fertig gestellt ist. Die Regionalpark Rhein-Main Taunushang GmbH hat hierzu im vergangenen Jahr die Finanzierung sicherstellen können. Die Apfelweinbrücke quert den Steinbach und führt so den Weg von Steinbach nach Frankfurt und Eschborn. Die Brücke an diesem Ort hat bereits eine lange Geschichte, denn wichtiger als heute war für die Steinbacher Bürger die Querung des Baches in der nicht motorisierten Zeit. Machte früher der Weg zur Arbeit die Brücke zwingend erforderlich, so sind es heute in erster Linie Fahrradfahrer, Spaziergänger und die Landwirtschaft, die sie nutzen. Die Neugestaltung der Brücke und des Umfeldes lädt alle Nutzer zum Verweilen ein. „Die Brücke ist ein fester Bestandteil bei der von uns geplanten Aufwertung der Steinbachhau und soll zudem der Sicherung des Wasserabflusses dienen, erklärt Bürgermeister Dr. Naas. Mit der Aufstellung Steinbacher Grenzsteine an diesem historisch nicht unbedeutenden Ort wird auf die Geschichte von Steinbach hingewiesen. „An dieser Stelle soll erinnert werden, dass Steinbach lange Zeit ein zum Großherzogtum Hessen gehöriger Ort war, der von preußisch annektierten Landesteilen umgeben wurde.“ Zur Eröffnung der Rundroute am 11. September sind alle zu Apfelwein und Musik in Steinbach eingeladen. Aber auch sonst gibt es an diesem Tag viel zu entdecken und zahlreiche weitere Feste und entlang der Regionalpark Rundroute. Jürgen Odszuck, Erster Stadtrat in Kronberg und Mitglied des Aufsichtsrats der Regionalpark Rhein-Main Taunushang GmbH und Steinbachs Bürgermeister Dr. Stefan Naas danken den Geldgebern ebenso wie den Projektbeteiligten. Herr Dr. Lorenz Rautenstrauch, Geschäftsführer der Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH, weist insbesondere auf die regionale Bedeutung der inzwischen zahlreichen Maßnahmen, die von der Dachgesellschaft initiiert oder gefördert werden, hin und betont die Wichtigkeit der Unterstützung durch das Land Hessen und der Fraport AG.

JAGE-Elektrotechnik

Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

WILLI ANTHES

Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN



**Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

WERU

Fenster und Türen fürs Leben



WERU SECUR

**Der neue
Fenster-Standard
mit Alarmfunktion.**

Überwacht Beschläge und optional das Glas. Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns:
**FENSTER + TÜREN-
STUDIO
KURT WALDREITER
GmbH**

Bahnstraße 13
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73
Fax: 0 61 71 / 7 80 75



Herren 70 von links: Herbert Pfäum, Rolf Ludwig, Walter Kopf, Volker Reinhard, Jupp Benesch, Peter Kusche, Helmut Knobloch, Fedor Tippkötter und Günter Bültemeier. Nicht auf dem Foto Helmut Eiwanger.

Gelungener Start nach der Sommerpause

Die Sommerferien der Schüler und die Sommerpause der Tennisspieler gehören 2011 der Vergangenheit an - nur die „Regenzeit“ will Anfang August noch nicht so richtig weichen. Das haben am vorletzten Wochenende wieder zahlreiche Teams zu spüren bekommen. Einige Spiele fielen ganz aus, andere wurden abgebrochen oder auf rutschigem Untergrund, ausgetragen. Überraschungen blieben aber aus, sieht man von dem Sieg der **Herren 70** in Taunusstein, ab. Am vorgesehenen Spieltag wegen Regenfälle abgesagt. Einige Tage später wurde mit gemischtem Gefühl ein neuer Versuch gestartet. Wieder gab es einige Ausfälle zu beklagen, aber Mannschaftsführer Walter Kopf stellte ein hoch motiviertes Team auf und hatte bei der Doppelbesetzung eine glückliche Hand: denn aus einem 2:6 Rückstand nach den Einzeln, nur Rolf Ludwig punktete, wurde noch ein verdienter 8:6 Sieg. Die Doppel Tippkötter / Ludwig und Bültemeier / Eiwanger zeigten große Nervenstärke und siegten jeweils im 3. Satz, dem Champions-Tiebreak. Auch, wenn am folgenden Spieltag der Spitzenreiter TC Westerbach Eschborn eine Nummer zu

Geschwister-Scholl-Schule

Schulanfang der Geschwister-Scholl-Schule zum neuen Schuljahr 2011 / 2012

Zum dritten Mal fand an einem außergewöhnlichen Standort am Dienstag, 09.08.2011, die Einschulung der Grundschüler in Steinbach statt. Zum neuen Schuljahr 2011/2012 wurden an der Geschwister-Scholl-Schule 111 Schülerinnen und Schüler in die Vorklasse und vier erste Klassen aufgenommen. Durch unsere Auslagerung nach Stierstadt fand die Schulaufnahme wieder im Bürgerhaus Steinbach statt, das uns die Stadt Steinbach freundlicherweise komplett zur Verfügung stellte. Dank der Unterstützung des Hausmeisters Herrn Schmidt war der große Saal hervorragend bestuhlt und vorbereitet. Die Eltern des zweiten Jahrgangs bereiteten wieder einen wunderbaren Einschulungskaffee vor und dank der appetitlichen Kuchenspenden konnten sich dort alle nach der Begrüßungsfeier stärken. Diese wurde wie immer mit einem Programm des 4. Schuljahres bunt und vielseitig gestaltet. Die Einschulungsfeier wurde von Schulleiterin Sabine Schulze eröffnet und auch Bürgermeister Dr. Stefan Naas wünschte allen Steinbacher Schulkindern einen guten Schulstart. Wie in den Jahren zuvor durften sich alle Kinder über die gespendeten T-Shirts der Stadt freuen. Nach der Aufnahmefeier trafen sich alle Kinder mit ihren neuen Klassenlehrerinnen und am Ende konnten schöne Klassenfotos auf der Bühne des Bürgerhauses gemacht werden. Herzlichen Dank nochmals an alle Helferinnen und Helfer, allen Kolleginnen und Kollegen, die dazu beigetragen haben, dass die Einschulung bei allen in freudiger Erinnerung bleibt. Berühigt zeigten sich die Eltern der Schulanfänger bezüglich des Bustransfers und der Organisation des Unterrichtes. Auch die Busschulung am ersten Schultag, Mittwoch, 10.08.2011, war für alle eine spannende und hilfreiche Erfahrung. So erfuhren und lernten die Kinder Wichtiges und Hilfreiches zu den bevorstehenden Busfahrten und dem „sicheren Fahren“ für das kommende Schuljahr. Das Training wurde vom RMV durchgeführt. Grundsätzlich bitten wir um Rücksichtnahme an der Bushaltestelle im Hessenring von allen Verkehrsteilnehmern und besonders aufmerksamem Verhalten an dieser Stelle, die vor allem am Morgen und in der Mittagszeit stark frequentiert sein wird.

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen guten Schulstart ins neue Schuljahr, Freude und Motivation beim Lernen und viel Erfolg.

S. Schulze, Rektorin

Schachclub Steinbach

Schachclub Steinbach lädt ein zum 9. Jugend-Open

Der Schachclub Steinbach lädt auch in diesem Jahr schachbegeisterte Kinder und Jugendliche zur offenen Jugendmeisterschaft. **Los geht es am Sonntag, den 28.8.2011 im Bürgerhaus der Stadt Steinbach.** Es gibt vier Altersgruppen U8 (Jahrgang 2003 und jünger), U10 (Jahrgang 2002 / 2001), U12 (Jahrgang 2000/1999) und U14/16 (Jahrgang 1998/ 1997 / 1996 / 1995). Gespielt werden 7 Runden Schweizer-System bei 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. Um 10.00 Uhr werden die Bretter frei gegeben, die Siegerehrung findet gegen 15.00 Uhr statt. An Preisen gibt es Pokale, Urkunden und Sachpreise. Das Startgeld beträgt € 4 (am Spieltag € 5,00). Anmeldungen bitte schriftlich (EMail bevorzugt) bis 26.8.2011 an Manfred Schulze, Starkerad Weg 31, 65843 Sulzbach/Ts (E-Mail: vorstand@schachclub-steinbach.de). Meldungen am Spieltag bis 9.30 Uhr (auch für Voranmeldungen). Für Essen und Trinken zu zivilen Preisen ist gesorgt.

Thomas Winter

Tennisclub Steinbach

Starkes Tennis-Team beim Rathauskonzert

Dieses Jahr hatten der Tennisclub und die Fußballer des FSV Glück mit dem Wetter. Das Rathausfest und der Flohmarkt waren sehr gut besucht und am Sonntag hörte der Regen morgens rechtzeitig auf. Die Bewirtung durch beide Vereine klappte prima und wie man auf dem Foto sieht hat dem Tennisteam das Ganze sehr viel Spaß gemacht.

Text und Foto: Peter Geisel



Tennisclub von links: Markus Gissel, Thomas Apelt, Birgit Dettmar-Vorste, Peter Kusche, Jutta Kühne, Ayse Keser, Ulrike Apelt, Conny Reimann, Reni Geisel, Thomas Penzlin, Arietta Cropp, im Wagen Reinhard Wollweber mit Steffi Helfricht und am Boden Peter Geisel. Geholfen haben auch Maggi Mazur und Karlheinz Kraft.

groß war und die Punkte mitnahm, können die Herren 70 schon vor dem letzten Spieltag mit dem Erreichten zufrieden sein.

Nicht so erfolgreich starteten die **Damen 40-1**. Sie mussten mit 2:19 gegen TC Wölfersheim eine deutliche Niederlage hinnehmen und sind den Abstieg wieder ein Stück näher gekommen. Den Ehrenpunkt holte Birgit Dettmar-Vorste mit einem 6:1, 6:2 Sieg. Thomas Penzlin und seine **Herren 50**, die Sonntag für Sonntag fleißig Doppel trainieren, hoffen, noch einige Plätze gut machen zu können, um in der Bezirksoberliga zu bleiben. Sie greifen erst eine Woche später ein. **Die Herren 1 und 3** kamen ausgezeichnet aus den Startlöchern. Die Dritte kam mit einem 14:0 aus Dorheim zurück. Die siegreiche Mannschaft trat mit Dennis Dreyer, Benjamin Wollweber, Jörn Sommer und Markus Gissel an. Mit einem 14:7 Sieg gegen GW Wiesbaden im Gepäck kehrte die **Herren 1** heim. Christian Banzer, Matthew Trudgeon, Gilbert Schulz-Schomburgk und das große Talent Till Richter sorgten für eine beruhigte 8:4 Führung aus den Einzeln. Schade, Moritz Richter und Vinzent Banzer mussten jeweils nach drei Sätzen die Punkte abgeben. Da wir mit Christian Banzer und Matts Trudgeon ein Spitzendoppel haben, war der Sieg so gut wie sicher. So kam es dann auch. Die letzten Punkte holte das Paar Moritz Richter / Gilbert Schulz-Schomburgk. Weniger gut lief es bei den **Herren 2**. Ohne die Spitzenspieler Thomas Hipp und Dan Donnescu wurde gegen den Titelanwärter TC Dehrn sehr knapp mit 10:11 verloren. Alexander Friede 6:4, 6:1 und Jannik Bick 6:3 und 6:0 sorgten dafür, dass die Entscheidung erst in den Doppeln fallen musste. Aber es reichte nicht ganz: Alexander Friede / Elmar Doltsch und Axel Kirch / Frederick Hahner konnte zwar ihre Doppel gewinnen, aber Jannik Bick und Alexander Klatt gaben ihr Doppel mit 5:7, 4:6 ab. Jannik Bick war der überragende Spieler im Team, trotz seiner Jugend blieb er in den Einzeln ungeschlagen und wurde noch Bezirksmeister der U16. Er wird im nächsten Jahr sicherlich in der Ersten spielen.

Text und Foto: Peter Kusche

Stadt Steinbach

Stadt Steinbach bietet Energieberatung an

Klimaschutz, CO2-Einsparung, die Nutzung von Wind- und Sonnenenergie sind Themen, die sowohl Politik als auch die Gesellschaft in den vergangenen Monaten immer häufiger beschäftigen. Viele Hausbesitzer beabsichtigen, nicht zuletzt aufgrund der stetig steigenden Energiepreise, ihre Immobilie energetisch aufzuwerten und gleichzeitig etwas für die Umwelt zu tun. Aufgrund der Vielzahl der Möglichkeiten und der staatlichen Zuschüsse, die es für manche Energiesparmaßnahmen gibt, fällt die Umsetzung dieser Maßnahmen ohne kompetente fachliche Beratung nicht selten schwer. Um den Einstieg in diese komplexe Thematik zu erleichtern, bietet die Stadt Steinbach (Ts.) ab September eine Energieberatung vor Ort an. Bürgermeister Dr. Stefan Naas freut sich, dass mit dem Steinbacher Energieberater Markus Hohmann „ein ausgewiesener kompetenter Fachmann für diesen Bürgerservice zur Verfügung steht und die Bürgerinnen und Bürger bei deren Vorhaben berät“. Ab 5. September erhalten alle Interessierten die Möglichkeit, sich in den Beratungsstunden kostenlos zu informieren oder ihr Projekt mit dem Energieberater abzustimmen. Für das Jahr 2011 sind folgende Termine vorgesehen: Mo., 5.9., Mo., 10.10., Mo., 7.11., Mo., 5.12., jeweils in der Zeit von 17:30 bis 18:30, im Bürgerhaus - Clubraum Steinbach-Hallenberg.

Steffen Bonk

TuS Steinbach - Handball -

Neuer Abteilungsvorstand bei Steinbacher Handballern



Peter Panek und Alfred Sailer legen ihre Ämter nieder.

Bei den Handballern der TuS Steinbach hat sich in dieser Woche ein bemerkenswerter Wechsel vollzogen. Peter Panek und Alfred Sailer haben ihre langjährige Vorstandarbeit beendet, allerdings nicht überraschend, sondern das Ende wurde bereits bei der letzten Wahl vor zwei Jahren angekündigt. Bemerkenswert deshalb, weil beide seit über 30 Jahren (!) die Geschicke der Steinbacher Handballer lenken. Während Sailer seit Anfang der 80er Jahre in verschiedenen Funktionen, insbesondere im sportlichen Bereich, tätig war, ist Panek sogar Gründungsmitglied der Handballabteilung seit 1972 und war seit 1980 ununterbrochen „Chef“ der Steinbacher. Beide waren natürlich auch lange Jahre als Spieler aktiv. Dass beide nun ihre Arbeit beenden, liegt einfach nur daran, dass nach so vielen Jahren mal ein Generationswechsel eingeläutet werden sollte. Eigentlich ein guter Zeitpunkt, sind sich Panek und Sailer einig, denn mit dem erneuten Aufstieg der 1. Männer in die Landesliga findet das Ganze auch sportlich einen schönen Abschluss. Ohnehin übergibt der alte dem neuen Vorstand ein gut bestelltes Feld. Eine tolle Zusammenarbeit innerhalb der Spielgemeinschaften, gemeinsam mit dem MTV Kronberg und dem SC Glashütten, bildet die Basis dafür, dass in der neuen Runde mit 4 Männerteams, Damen und einer Vielzahl von Jugendmannschaften gespielt wird. Auch Sven Schübler, zuletzt Pressesprecher, zieht sich nach 6 Jahren aus dem aktiven Vorstand zurück und kümmert sich nun im Hintergrund um Sponsoring. Doch ganz reibungslos verlief der Wechsel an der Spitze nicht, denn in der regulären Jahreshauptversammlung am 31. Mai endeten die Neuwahlen ergebnislos, eine sogenannte „Findungskommission“ wurde beauftragt, geeignete Kandidaten zu suchen. Am 8. August schließlich endete die Suche erfolgreich, im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde der neue Vorstand gewählt. Neue Abteilungsleiterin ist nun Miriam Koschel, eine ehemalige Spielerin und seit Jahren bereits im Verein. Ihre Stellvertreter sind Stephan Kleinke (Finanzen), Jürgen Reusch (Jugend) und Dirk Körbitz (Spielbetrieb). Daneben ist es gelungen, auch noch weitere Aufgabenbereiche zu besetzen, die die Vorstandsarbeit unterstützen. Damit wird nun eine neue Ära im Steinbacher Handball eingeläutet. Sowohl Peter Panek als auch Alfred Sailer freuen sich über das gute Ende und die erfolgreiche Neuwahl. Beide sind überzeugt, dass der neue Vorstand die bisherige erfolgreiche Arbeit mit frischem Wind und neuen Ideen weiterführen wird.

Stadt Steinbach – Stadt Oberursel

Radeln auf den Großen Feldberg zugunsten der „Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.“ – Sind Sie mit dabei?

Sehr geehrter Herr Dr. Naas, das Wohltätigkeits-Event „Radeln auf den Großen Feldberg“ findet in diesem Jahr am 18. Sept. 2011 - und damit bereits zum fünften Mal - statt. Ursprünglich von drei Privatleuten ins Leben gerufen, wird die Veranstaltung inzwischen vom gemeinnützigen Verein „Radeln auf den Großen Feldberg e.V.“ organisiert. Bei dieser Aktion geht es darum, möglichst viel Geld zugunsten der „Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.“ zu sammeln. Im vergangenen Jahr kamen durch die 223 aktiven Radfahrer mehr als 11.500 Euro zusammen, die komplett an die „Hilfe für krebskranke Kinder“ gespendet wurden!

Ich wende mich heute gemeinsam mit dem Präsidenten des Vereins, Bent Hansen, an Sie, um die Veranstaltung bekannt zu machen und bitte Sie, diese zu unterstützen. Uns würde es sehr freuen, wenn auch aus Steinbach viele Teilnehmer und Unterstützer für das Radfahren gewonnen werden könnten. Natürlich würden wir uns auch sehr freuen, wenn Teams aus Steinbach - auch mit sportlich eingestellten Kolleginnen und Kollegen aus den Rathäusern - teilnehmen würden. Der Start beginnt am 18. September um 9:00 Uhr. Die Fahrt geht vom neuen Taunus Informations-Zentrum an der Hohe Mark in Richtung Feldberg-Gipfel. Das Ziel ist der Innenhof des Feldberg-Funkturmes. Dort oben treffen sich die Teilnehmer zwischen 10:30 und 12:00 Uhr zu einem kleinen Umtrunk, um sich nach der Anstrengung zu stärken. Selbstverständlich sind auch Radler mit E-Bikes herzlich willkommen. Wir von unserer Seite aus sagen: „**Rauf auf's Rad und ab geht's zum Großen Feldberg!**“ Mehr Informationen finden Sie auf der Webseite www.feldberg-radeln.de.

Hans Georg Brum

Das 8. Steinbacher Stadtfest im Bild von Dieter Nebhuth



Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
 Fax: 7 30 73
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Donnerstag 8-12 Uhr
 Freitag 10-12 Uhr

Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Sonntag 14.08. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 Sonntag 04.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche Predigtreihe "Liturgische Elemente des Gottesdienstes - Abendmahl" (Pfarrer Herbert Lüdtkke)
 Kollekte: Für das Versöhnungswerk "Zeichen der Hoffnung"
 Sonntag 11.09. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche Predigtreihe "Liturgische Elemente des Gottesdienstes - Gnade und Rechtfertigung" sowie d. Einführung der neuen Konfirmanden (Pfarrer H. Lüdtkke) Kollekte: Für die Verbreitung der Bibel in der Welt

VERANSTALTUNGEN

Dienstag 30.08. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.00 Uhr Ghostpastors
 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt
 Mittwoch 31.08. 16.00 Uhr Ghostpastors
 Kirchenvorstandssitzung (Thematisch)
 Donnerstag 01.09. 15.00 Uhr Besuchsdienst für Seniorengeburtsstage
 Freitag 02.09. 18.00 Uhr Konfirmandenabschlussfest
 Samstag 03.09. 18.00 Uhr Kammermusik im Gemeindehaus (siehe separaten Aushang)
 Dienstag 06.09. 18.00 Uhr Ghostpastors
 20.00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt
 Mittwoch 07.09. 16.00 Uhr Ghostpastors
 19.00 Uhr Mittwochabendtreffen
 19.30 Uhr Haushaltausschuss
 Donnerstag 08.09. 15.00 Uhr Seniorenkreis
 20.00 Uhr One Welt Gruppe
 Freitag 09.09. 19.30 Uhr Folklore

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher der Krabbelgruppe und des Spielkreises, die Bauarbeiten konnten leider noch nicht abgeschlossen werden. Deshalb können die Treffen der Krabbelgruppe und des Spielkreises noch nicht stattfinden. Wir danken für Ihr Verständnis und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Ihre Ev. St. Georgsgemeinde

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Samstag, 27.08. 15.30 Uhr Tiersegnungsgottesdienst in St. Ursula, Oberursel
 Sonntag, 28.08. 09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der neuen Kindergartenleiterin Frau Barbara Albrecht u. Einführung der neuen Messdienerinnen u. Messdiener
 Mittwoch, 31.08. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
 freitags, 18.00 Uhr Vesper (Meditationsraum Pfarrheim)
 Sonntag, 04.09. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
 Mittwoch, 07.09. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 Sonntag, 11.09. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit begleitendem Kinderwortgottesdienst

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 25.08. 19.30 Uhr Caritaskreis
 Freitag, 26.08. 16.00 Uhr Fest aller Messdienerinnen u. Messdiener in St. Sebastian, Stierstadt
 Donnerstag, 01.09. 19.30 Uhr Junge Senioren
 Dienstag, 06.09. 15-18 Uhr Gesprächskreis
 Mittwoch, 07.09. 19.00 Uhr Frauenkreis
 Donnerstag, 08.09. 19.00 Uhr Treffen Neugeborenen-Begrüßungsgruppe (Pfarrheim)

HINWEISE

• Den Tiersegnungsgottesdienst feiern wir vor der St. Ursula Kirche in Oberursel am Samstag, 27. August um 15.30 Uhr. Herzliche Einladung an alle Tierhalterinnen und Tierhalter mit ihren Tieren zu diesem Segensgottesdienst zu kommen.
 • Im Rahmen des Familiengottesdienstes am Sonntag, 28.08. um 09.30 Uhr werden die neuen Messdienerinnen und Messdiener in ihren Dienst eingeführt und die neue Leiterin der kath. Kindertagesstätte Frau Barbara Albrecht vorgestellt werden.
 • Die Firmbewerberinnen und Firmbewerber gestalten einen Gottesdienst am Sonntag, 04.09. um 18.00 Uhr in Liebfrauen, Oberursel.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach**Bewegung für Körper und Seele**

Kirchenpräsident Dr. Volker Jung startet beim 4. Steinbacher Kirchenlauf

Dabei sein, ankommen u. so die Arbeit der Evangelischen St. Georgsgemeinde in Steinbach unterstützen – darum geht es beim 4. Steinbacher Lauf „rund um die St. Georgskirche“ am Sonntag, 28. August 2011. In diesem Jahr wird auch der Kirchenpräsident der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Dr. Volker Jung, an den Start auf die rund 4 Kilometer lange Strecke gehen, deren Anfangs- und Zielpunkt die historische St. Georgskirche im alten Ortskern von Steinbach ist. Dass Laufen gut tut, den Kopf freimacht und Entspannung bringt, davon ist der 51-jährige Theologe seit vielen Jahren überzeugt. Und wenn man so einmal im Jahr die ganze Kirchengemeinde in Bewegung bringt, stärkt das auch den Gemeinsinn und den Zusammenhalt in der Gemeinde. Zuvor wird Jung, der selbst schon einige Marathonläufe erfolgreich absolviert hat, zusammen mit Pfarrer Werner Böck einen bewegenden Gottesdienst für alle großen und kleinen Läuferinnen und Läufer gestalten, die selbstverständlich auch im Jogginganzug in der Kirche willkommen sind. Beim anschließenden Fest „rund um die St. Georgskirche“ erwarten die Läuferinnen und Läufer wie in den Vorjahren nicht nur Erfrischungen für die Kehle und Stärkung für den Magen, sondern auch wieder der begehrte Pokal für die größte teilnehmende Gruppe. Die Kollekte des Gottesdienstes, das Startgeld u. der Erlös des anschließenden Festes sind noch einmal für die Instandhaltung der im Vordertaunus einzigartigen, denkmalgeschützten Stumm-Orgel bestimmt. Die Anmeldung für den Lauf ist im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt; der Lauf selbst startet gegen 11.30 Uhr. Das Startgeld beträgt 5 Euro für Erwachsene und 2 Euro für Kinder und Jugendliche. Für Menschen, die nicht (mehr) ganz so gut zu Fuß sind, wird wieder eine abgekürzte Walking-Runde eingerichtet. **Werner Böck, Pfr.**



Progressive Muskelentspannung (PME)
 Die Kunst im Alltag zu entspannen

Bewusste Anspannung und Entspannung der Muskeln, ruhige Atmung und Bewegung führen zu innerer Ruhe und Gelassenheit.

Was: PME-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene
Wann: Ab 8. September um 09:45 Uhr (10 Stunden)
Wo: Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33, Steinbach
Kosten: TuS-Mitglieder €20 - Nichtmitglieder €50
Infos: Ingrid Entzeroth Tel: 06171-71130 oder

www.tus-steinbach.de

Dreimal in der Woche . . . walken!

Ein Mal laufen pro Woche, das könnten wir doch mal, so fing alles im Jahre 2006 dann an, doch ganz schnell stellten sie fest, dreimal pro Woche, das wäre für uns das best. Dreimal in der Woche egal ob es stürmt oder schneit, dreimal in der Woche sind die „Vier“ zum laufen bereit. Dreimal in der Woche wird eine 6,5 Km Runde gemacht, dreimal in der Woche auch wenn die Sonne nicht immer lacht. All' dies macht einem echten Staabacher Mädeche nicht's aus, dreimal in der Woche da wollen sie zum walken hinaus. Ihr Motto: Bewegung in schöner freier Natur, und dazu noch gute Taunusluft pur, dies alles hält die Mädecher jung und gesund, und freuen sich schon auf die nächste Rund. Es wird dabei geschertzt und gelacht, auch wird mal ein Püschchen zum Schwätzen gemacht, und begegnet man ihnen in Flur oder Wald, erlebt man sie lustig und freundlich, so sind sie halt. Manchmal der Weg auch über die neue Ebbelwoibrück führt, daher haben sie sie eingeweiht wie es sich gebührt, mit Bembel und einem guten Schoppen eben, das lassen sich die vier Staabacher Mädecher nicht nehmen. Nun walken Marita, Rosi, Heidi und Margot schon das sechste Jahr, ein ganz dickes Lob von ihren Männern: Danke, ihr seid wunderbar!

Wochenendhütte auf Waldcampingplatz in Eschbach zu verkaufen - 6.500 Euro

Hütte liegt direkt am Wald, auf Pachtgrundstück, Jahrespacht z. Zt. 409,- Euro. Überbauter Wohnw., 3 Schlafplätze, Wohnraum eventuell noch eine Schlafstelle, kleine Küche, kleine Nasszelle, Gasheizung, Solarstrom, komplett eingerichtet. **Tel.: 06647-919541**

Senioren Union Steinbach**Senioren Union besucht Bundesgartenschau**

Der erste Ausflug der Senioren Union Steinbach führte im voll besetzten Bus die Ausflügler nach Koblenz zum Besuch der Bundesgartenschau. Gut gelaunt und bei strahlendem Sonnenschein in Koblenz angekommen, bestiegen die Gäste die Kabinen der Seilbahn und schwebten über dem Rhein der Festung Ehrenbreitstein entgegen. Man konnte sich über Grabgestaltung und Denkmal informieren, oder sich den alten Obstorten im Mittelrheintal zuwenden. Und immer wieder hatte man Freude an den üppigen und farblich sehr harmonisch angelegten „Blühenden Farbfeldern“. Mit der Seilbahn ging es dann wieder zurück zum Blumenhof am Deutschen Eck. Ein kurzer Spaziergang am Rhein entlang führte zum Kurfürstlichen Schloß mit seinem Rhododendron-Hain, der Rosenparterre und den Staudenbögen. Die Heimfahrt erfolgte durch das Rheintal, wo man die vielen Burgen und Festungen sehen konnte. Gegen 21:00 Uhr trafen wir müde und zufrieden wieder in Steinbach ein. Die Senioren Union Steinbach plant für den 31. August den nächsten Kaffeemittag mit einem Vortrag zum Kölner Dom im Medaillenspiegel. Für den 19. Oktober ist ein Ausflug in Ausstellung der Firma Braun in Kronberg geplant. Doch dazu später mehr. **Doris E. Jaeger**

In unserem Herzen lebst Du weiter.

Reinhold Panek

*2.10.1921 † 11.8.2011

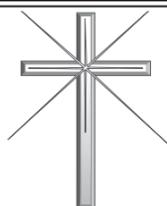
Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihm Zuneigung, Achtung und Freundschaft schenkten, mit uns Abschied nahmen und auf so unterschiedliche und einfühlsame Art ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Gertrud Panek

im Namen aller Angehörigen

Steinbach (Taunus), im Juli 2011



Hedwig Kirchner

† 9.06.2011

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Christel Glindemann

geb. Kirchner

N.Orth IT-Services - EDV Beratung

Der PC – Doktor kommt zu Ihnen nach Hause!

Tel.: 06171 - 95116101

W.+F. MÜLLER GmbH

Markisen • Jalousien
 Rollläden • Rolltore
 Elektr. Antriebe

Verkauf
 Montage
 Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516
 Mobil 0172 - 676 11 67



www.mini-maxi-online.com



KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GEWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren **PC** besser kennenlernen möchten oder Ihr **PC** nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. **Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710**

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. Schöne 2-Zimmerwohnung (62,5m²) in gepflegter Eigentumswohnanlage ab 1.10.2011 zu vermieten. WZ-SZ-Küche-Bad-Flur-Keller-Pkw-Abstellplatz, 3. Etage, Aufzug, großer Südbalkon. 525,- € + Umlagen. **Tel. 0 61 71 - 7 43 05**

VERSCHIEDENES - PRIVAT

Steinbach. Garage im Birkenweg, ab sofort, zu vermieten. **Tel. 0176 - 21793838**

Steinbach. Zuverlässige Frau (mit Referenzen) sucht Arbeit. Putzen und Bügeln. **Tel. 0157 - 75698149**

Steinbach. Suche Stellplatz für Wohnmobil (6 m lang, 3 m hoch) in Steinbach oder naher Umgebung. **Tel. 0 61 71 / 7 46 67**

Steinbach. Deutsch und Englisch. Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Terminvereinbarung unter **Telefon-Nummer: 0 61 71 / 7 31 25**

Steinbach. Alte Noten und Klassik-Schallplatten/-CD's müssen nicht auf dem Müll landen. Ich sammle sie für einen guten Zweck. Nähere Info unter **Tel. 0 61 71 / 7 46 67**

Wir suchen für unser Unternehmen in Steinbach ab 1. Sept. 2011

eine/n zuverlässige/n neue/n Mitarbeiter/in

auf 400,- € Basis für die Reinigung von Produktion und Lager (Kärcher Fußboden-Reinigungssystem vorhanden).
 Arbeitszeit nach Absprache (10 Stunden/Woche).

Panacol-Elosol GmbH • Tel.: 06171-6202 0



Wir suchen Tankstellenmitarbeiter!

(Keine Aushilfen)

Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail:
Tank-Max, Industriestraße 2, 61449 Steinbach
 e-mail: info@tank-max.de

Allen, die uns zum Tode unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Bertha Braunroth

geb. Matthäus

ihre Anteilnahme erwiesen haben, danken wir von Herzen. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Göpfert für die tröstenden Worte, Herrn Dr. med. S. Klöss sowie seinem Team für die liebevolle Betreuung.

Werner Braunroth

Marita Hering

und Angehörige

Steinbach (Taunus), im August 2011



PIETÄT MAYER

GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.

Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag



Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten